



EUROPÄISCHE SENIOREN UNION
EUROPEAN SENIOR CITIZENS' UNION
L'UNION EUROPEENNE DES SENIORS



Anhebung der niedrigen Renten

Die Europäische Senioren Union (ESU) stellt fest, dass sich das Einkommen der älteren Menschen in den meisten europäischen Ländern, insbesondere in denen Osteuropas, im Vergleich zur allgemeinen Einkommensentwicklung verschlechtert hat. Eine wachsende Anzahl von Rentnern befindet sich bereits unterhalb der Armutsgrenze. Grund hierfür ist vor allem die Tatsache, dass die Renten in den meisten europäischen Ländern nicht mehr an den Anstieg der Lebenshaltungskosten angepasst wurden.

Aus diesem Grunde weist die ESU erneut darauf hin, dass das Rentenniveau es jedem erlauben muss, ein menschenwürdiges Leben zu führen. Hierzu fordert die ESU in erster Linie die Anhebung der niedrigsten Renten und die laufende Anpassung der Renten an die Entwicklung der Lebenshaltungskosten.

Brüssel, 8.12.2005

Generalsekretariat
General Office
Secrétariat Général

Klingelhöferstraße 8
D-10785 Berlin

Tel: +49 / 30 / 220 70-442
Fax: +49 / 30 / 220 70-449

E-Mail: esu@cdu.de
www.eu-seniorunion.info